

26. Brandenburgische Frauenwoche



Programm
Landeshauptstadt Potsdam

3. bis 19. März 2016

Donnerstag, 3. März 2016 Landesweite Auftaktveranstaltung

Frauengenerationen im Wechselspiel - Chancen, Risiken und Nebenwirkungen

Geschlechtergerechtigkeit ist eine gesellschaftspolitische Herausforderung und eine generationenübergreifende Aufgabe, die wir gemeinsam angehen müssen, wenn wir im Land Brandenburg in eine chancenreiche Zukunft gehen wollen.

Wenn unterschiedliche Frauengenerationen aufeinandertreffen, können Frauen davon profitieren. Manchmal kann das Aufeinandertreffen schwierig sein. Positive und kritische Aspekte werden nicht nur in persönlichen Kontakten, sondern auch durch Strukturen bestimmt. Das Wechselspiel zwischen den positiven Effekten einerseits und den „Risiken und Nebenwirkungen“ andererseits, wird in der 26. Brandenburgischen Frauenwoche thematisiert.

Durchführung: Frauenpolitischer Rat Land Brandenburg e. V. in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Dahme-Spreewald, der Gleichstellungsbeauftragten Stadt Königs Wusterhausen, sowie der Friedrich-Ebert- Stiftung Brandenburg e.V.

Ort: Saal der Stadtverwaltung
15711 Königs Wusterhausen, Schloßstr. 3

Zeit: 10.00 bis 15.30 Uhr

Weitere Informationen im Internet unter www.frauenrat-brandenburg.de. Um Anmeldung wird bis zum 19. Februar 2016 unter <http://frauenpolitischer-rat.de/anmeldung/> gebeten.

Impressum:

Herausgeber: Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister
Verantwortlich: Büro für Chancengleichheit und Vielfalt, Gleichstellungsbeauftragte

Für die Inhalte der Veranstaltungen sind die Verantwortlichen verantwortlich.

Flyer Layout: layoutlabor, Dieter Raupach

Freitag, 4. März 2016

rosaROT – Eine Kampagne gegen häusliche Gewalt

Eine Wanderausstellung des Netzwerkes brandenburgischer Frauenhäuser e.V.

Ausstellungseröffnung mit Diana Golze, Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg.

Der Blick auf das Thema häusliche Gewalt ist in unserer Gesellschaft immer noch ein Blick durch die rosarote Brille. „Das geht mich nichts an.“ und „Was kann ich schon tun?“ sind geläufige Kommentare, die in der Ausstellung hinterfragt und aufgelöst werden. Sie bietet Gelegenheit, einen Blick in eine vielschichtige Welt zu werfen, die mittlerweile jede dritte Frau in Deutschland erlebt. Und sie zeigt auf, dass wir doch etwas tun können.

Ort: Stadt- und Landesbibliothek Potsdam
Bildungsforum, 14467 Potsdam, Am Kanal 47

Zeit: 11.00 Uhr

Kontakt: Begleitung zur Ausstellung mit Anmeldung unter: netzwerk@frauenhaeuser-brandenburg.de.

Die Ausstellung kann vom 04. März bis 02. April 2016 besichtigt werden.

Frauen aller Konfessionen laden zum ökumenischen Weltgebetstag ein. Kuba „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“

Auf der ganzen Welt beten Menschen aus unterschiedlichen christlichen Konfessionen an diesem Tag gemeinsam für die Anliegen, die von Frauen eines Landes erarbeitet worden sind. Im Jahr 2016 ist Kuba das Schwerpunktland des Weltgebetstags und über 20 kubanische Christinnen haben gemeinsam die Gottesdienstordnung verfasst. Die bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Zentrum, wenn rund um den Erdball Weltgebetstag gefeiert wird. Der Weltgebetstag ist eine weltweite Basisbewegung christlicher Frauen.

Veranstaltende: Christliche Frauen aus verschiedenen Konfessionen laden stadtweit zu ökumenischen Gottesdiensten ein.

Termine und Orte für Gottesdienste in der Region Potsdam:

14.30 Uhr Potsdam - Bornstedt, ev. Gemeindehaus, Ribbeckstraße 17
15.00 Uhr Potsdam - evangelische Sternkirche, Im Schäferfeld 1
18.00 Uhr Wilhelmshorst - St. Elisabeth-Haus, Ravensbergweg 7-11
18.00 Uhr Töplitz - evangelische Kirche, An der Havel 67
18.00 Uhr Potsdam - Babelsberg, Gemeindesaal, Schulstr. 8c
19.00 Uhr Potsdam - Versöhnungskirche im Kirchsteigfeld, Anni-von-Gottberg- Str. 14

19.00 Uhr Bergholz - Rehbrücke, evangelische Kirche, anschließend Mehrgenerationenhaus, Schlüterstraße
19.00 Uhr Französische Kirche, Hebbelstraße / Am Bassinplatz
19.00 Uhr Stahnsdorf - evangelische Kirche
19.30 Uhr Potsdam-Eiche - Evangelische Kirche, Kaiser-Friedrich-Str. 103

Gestaltete Sonntagsgottesdienste am 28. Februar

9.30 Uhr Potsdam - Martin-Luther-Kapelle
Waldstadt, Am Försteracker 1

Gestaltete Sonntagsgottesdienste am 6. März

10.00 Uhr Caputh - ev. Gemeindehaus
10.00 Uhr Potsdam - Hermannswerder, ev. Inselkirche
10.00 Uhr Potsdam - West, Erlösergemeinde, Nansenstr. 5
10.30 Uhr Werder - Damaschkestr.

Gestaltete Sonntagsgottesdienste am 8. März

10.00 Uhr Evangelische Inselkirche, 14473 Potsdam (Hermannswerder)
10.00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus, 14548 Caputh

Samstag, 5. März 2016

„Ein Flaschenbier zum Frauentag“

Der Wecker schrillt und schon läuft alles so ab wie am Tag zuvor. Bis hin zum abendlichen Flaschenbier. Ähnlich ergeht es Gretel Schulze und Andreas Zieger, die mit satirischem Spürsinn frisch-fromm-fröhlich-frei nach einem Ausweg fahnden, der sie aus dem Sumpf alltäglichen politischen Irrsinns herausführt.

Ort: Satire Theater Potsdam, Kabarett Obelisk e.V.
14473 Potsdam, Charlottenstraße 31

Zeit: 19.30 Uhr

Kontakt: Tel: 0331 291069

Eintritt: 20,00 Euro

Dienstag, 8. März 2016

„Junge Frau, Mutter, Altes Weib“

Workshop zum Thema Generationenkonflikt, was brauchen wir für ein besseres Miteinander? von und mit Martina Engel-Fürstberger. Sie ist zertifizierter Coach und neben Aus- und Weiterbildungen für Coaches ist ihr Schwerpunkt das Thema „Frauen und Macht“. In diesem Zusammenhang beschäftigt sie sich intensiv mit gesellschaftlichen Veränderungen und deren Konsequenzen für Frauen.

Lernen von den Generationen über uns? Heute keine Selbstverständlichkeit. Eher sprechen wir unseren Müttern und Großmüttern Kompetenz ab oder sind sogar in Streit oder Konkurrenz mit ihnen. Damit geht auch Wissen verloren. Was brauchen wir, um die Kompetenz unserer Eltern und Großeltern mit einbeziehen zu können? Wie ist das in anderen Kulturen? Wie gehen wir selber mit dem Thema altern um? Ist es attraktiv, zu altern? Warum sind alte Menschen in unserer Gesellschaft weniger wert und damit auch deren Wissen?

Durchführung: primaDonna Frauen Kultur & Bildung
Ort: primaDonna, 14467 Potsdam, Schiffbauergasse 4H
Zeit: 10.00 bis 12.30 Uhr
Kontakt: Tel: 0331 967 93 29 oder primadonna@frauenzentrum-potsdam.de
Eintritt: 7,00 Euro/ ermäßigt 5,00 Euro

Um Anmeldung wird bis zum 06. März 2016 gebeten.

„Aber Du wirst nicht die Einzige sein“

Lesung mit Marieluise Shonubi und Frauenbrunch

Marieluise Shonubi liest aus Ihrem Buch und schildert Zerreißproben in einer binationalen Ehe. Im Anschluss lädt der Demokratische Frauenbund Landesverband Brandenburg e.V. zum traditionellen Frauenbrunch mit Gedankenaustausch zum Thema ein.

Durchführung: Demokratischer Frauenbund Landesverband Brandenburg e.V.

Ort: Bürgerhaus STERN*ZEICHEN mit Cafe & Freizeittreff, 14480 Potsdam, Gailleistr. 37-39
Zeit: 10.00 bis 14.00 Uhr

Kontakt: Tel: 0331 6006762

Eintritt: 8,00 Euro inkl. Buffet

Um Anmeldung unter 0331 6006762 wird gebeten. Weitere Informationen unter www.stern-potsdam.de.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Landeshauptstadt Potsdam.

Festveranstaltung zum Internationalen Frauentag

Das Büro für Chancengleichheit und Vielfalt lädt zur traditionellen Festveranstaltung zum Internationalen Frauentag in die Schinkelhalle Potsdam ein.

Das Festprogramm gestalten die „DIE GORILLAS“ aus Berlin. Ihre Show ist ein riesengroßer, intelligenter, kreativer Spaß. Auf der Höhe der Zeit und inspiriert vom Publikum entsteht ein Programm aus Spontaneität und der gegenseitigen Improvisation. Anschließend klingt der Abend auf Wunsch vieler Frauen wieder mit Musik und Gelegenheit zu Gesprächen aus. Tanz mit Djane Darjeeling.

Eröffnung: Jann Jakobs, Oberbürgermeister
Grüßwort: Monika von der Lippe, Landesgleichstellungsbeauftragte

Durchführung: Büro für Chancengleichheit und Vielfalt der Landeshauptstadt Potsdam, Autonomes Frauenzentrum Potsdam e. V., primaDonna Kultur & Bildung, Deutscher Gewerkschaftsbund, Demokratischer Frauenbund Landesverband Brandenburg e. V.

Ort: Schinkelhalle Potsdam, 14467 Potsdam
Schiffbauergasse 4a

Beginn: 19.30 Uhr/ Einlass ab 18.30 Uhr

Eintritt: 10,00 Euro, Freie Platzwahl

Reservierung: Tel: 0331 289 1081
Karten-Abholzeiten: Montag bis Donnerstag 9.00 bis 16.00 Uhr, Freitag 9.00 bis 14.00 Uhr
Landeshauptstadt Potsdam, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt, Raum 2.013 - 2.015, 14467 Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 79-81

Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg, den Deutschen Gewerkschaftsbund und die Landeshauptstadt Potsdam.

„Ein Flaschenbier zum Frauentag“

Der Wecker schrillt und schon läuft alles so ab wie am Tag zuvor. Bis hin zum abendlichen Flaschenbier. Ähnlich ergeht es Gretel Schulze und Andreas Zieger, die mit satirischem Spürsinn frisch-fromm-fröhlich-frei nach einem Ausweg fahnden, der sie aus dem Sumpf alltäglichen politischen Irrsinns herausführt.

Ort: Satire Theater Potsdam, Kabarett Obelisk e.V.
14473 Potsdam, Charlottenstraße 31

Zeit: 19.30 Uhr

Kontakt: Tel: 0331 291069

Eintritt: 17,00 Euro

Mittwoch, 09. März 2016

Ran an die Mouse!

Nach einer familienbedingten Unterbrechung der Erwerbstätigkeit fällt es oft nicht leicht, in den Beruf zurückzukehren. Probieren Sie einmal Online-Learning aus! Die Mitarbeiterinnen vom Projekt „Perspektive Wiedereinstieg Potsdam“ zeigen wie es geht. Sie informieren außerdem über ihre Beratungs- und Unterstützungsangebote für Frauen, die Familie und Beruf zukünftig unter einen Hut bringen wollen. Termine für ein weiterführendes Gespräch können gleich vereinbart werden. Kinder können gern mitgebracht werden.

Durchführung: Projekt „Perspektive Wiedereinstieg Potsdam“ der Landeshauptstadt Potsdam
Fachstelle Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung
Ort: Stadt- und Landesbibliothek Potsdam
Bildungsforum, 14467 Potsdam, Am Kanal 47
Raum: Lernwerkstatt
Zeit: 10.00 bis 13.00 Uhr
Kontakt: Dr. Silvia Schallau, Tel: 0331 2891522 oder per E-Mail: Wiedereinstieg@Rathaus.Potsdam.de

Wo stehen wir mit der Gleichberechtigung?

Diese Frage stellt sich von der Kita bis zum Seniorenheim, in der Familie, im Job, beim Lohn, bei Quotenregelungen, bei der Rente, in Ämterbezeichnungen, beim Studentenwerk, beim Familiengericht, beim Sorge- und Aufenthaltsbestimmungsrecht, Umgangsentscheidungen, dem Unterhalt, den Hausaufgaben, der Organisation von Haushalt und Kindern, beim Kochen und in der Werkstatt. Frauen erobern Männerdomänen, Männer entdecken Betreuungszeit, ... wir sind auf einem guten Weg, aber wo klemmt es noch?

In einer öffentlichen Podiumsdiskussion wollen Verbände, Vereine und Unternehmer/innen ins Gespräch kommen.

Durchführung: Initiative Wechselmodell und der Väteraufbruch für Kinder e.V.
Ort: Villa Feodora
14469 Potsdam-Bornstedt, Schulplatz 7
Kontakt: Tel: 0179 6866989

Um Anmeldung wird gebeten unter: feodora-mmz@hotmail.de.

Donnerstag, 10. März 2016

„Champagner aus Teetassen - meine letzten Tage in Russland“

Lesung mit der Schauspielerin Jutta Wachowiak

Die als Teffy berühmt gewordene Nadeshda Lochwitzkaja (1872-1952) war die berühmteste Satirikerin des Zarenreichs. Sie verkehrte in den exklusivsten Salons und saß mit Rasputin an einem Tisch. 1918 brach sie aus dem hungernden Moskau zu einer Lesereise nach Kiew auf. Es wird eine Reise voller Gefahren für Leib und Leben und ein Abschied für immer. Erinnerungen, die stets lakonisch und angenehm knapp erzählt werden, eindringlich gelesen von der Schauspielerin Jutta Wachowiak.

Durchführung: Stadt- und Landesbibliothek Potsdam
Ort: Bildungsforum, 14467 Potsdam, Am Kanal 47
Zeit: 19.00 Uhr
Kontakt: Information und Anmeldung zur Veranstaltung unter Tel: 0331 289 6600 (Service) oder unter www.bibliothek.potsdam.de
Eintritt: 6,00 Euro/ ermäßigt 4,00 Euro

Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg und die Landeshauptstadt Potsdam.

Freitag, 11. März 2016

Ran an die Mouse!

Nach einer familienbedingten Unterbrechung der Erwerbstätigkeit fällt es oft nicht leicht, in den Beruf zurückzukehren. Probieren Sie einmal Online-Learning aus! Die Mitarbeiterinnen vom Projekt „Perspektive Wiedereinstieg Potsdam“ zeigen wie es geht. Sie informieren außerdem über ihre Beratungs- und Unterstützungsangebote für Frauen, die Familie und Beruf zukünftig unter einen Hut bringen wollen. Kinder können gern mitgebracht werden.

Durchführung: Projekt „Perspektive Wiedereinstieg Potsdam“ der Landeshauptstadt Potsdam, Fachstelle Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung
Ort: Stadt- und Landesbibliothek Potsdam
Bildungsforum, 14467 Potsdam, Am Kanal 47
Raum: Lernwerkstatt
Zeit: 10.00 bis 13.00 Uhr
Kontakt: Dr. Silvia Schallau, Tel: 0331 2891522 oder per E-Mail: Wiedereinstieg@Rathaus.Potsdam.de

Wenn Du stolperst, Schwester, Mutter, Tochter ich halt Dich...

Frauenlieder aus fünf Jahrhunderten mit Gina Pietsch & Frauke Pietsch

Ein Liederprogramm zum Mut machen aus allen Zeiten. Gina Pietschs Brechtinterpretationen sind ungebrochen grandios. Jenseits schmalspuriger Frauenbewegungsdebatten und sehr politisch. Anschließend Gespräch im Kulturladen, Ketzinerstr.44, 14476 Fahrland.

Durchführung: Brandenburgischer Kulturbund e.V.
Ort: Kirche Fahrland, 14476 Potsdam, Priesterstraße 5
Zeit: 18.00 Uhr
Kontakt: Tel: 0331 291570

Spenden sind herzlich willkommen.

Samstag, 12. März 2016

„Geschlechterrolle vorwärts“

Workshop für Frauen und Männer jeden Alters mit interaktiven Übungen zum Bewusstmachen und Überwinden überkommener Rollenbilder. Ziel ist es, den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen Frauen und Männern zu fördern.

Durchführung: Frauenaspekte e.V. und Deutscher Frauenring e.V.
Ort: FrauRaum, 14467 Potsdam, Gutenbergstr. 12
Zeit: 10.00 bis 15.00 Uhr
Kontakt: Stefanie Barthel, Liselotte van den Anker
Tel: 030 88718493 oder 0177 2147815
Eintritt: 10,00 Euro/ pro Person

Um Anmeldung wird gebeten unter: projekt.geschlechterrolle@d-fr.de. Weitere Informationen unter: <http://www.geschlechterrollevorwaerts.de/>.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Landeshauptstadt Potsdam.

Dienstag, 15. März 2016

Konzert im Café

Schülerinnen und Schüler der Städtischen Musikschule „Johann Sebastian Bach“ spielen verschiedene Werke aus unterschiedlichen Stilepochen.

Durchführung: Bürgerhaus STERN*ZEICHEN, Demokratischer Frauenbund Landesverband Brandenburg e.V., Städtische Musikschule „Johann Sebastian Bach“

Ort: STERN*ZEICHEN mit Cafe & Freizeittreff
14480 Potsdam, Galileistr. 37–39
Zeit: 15.00 bis 18.00 Uhr
Kontakt: Tel: 0331 6006761 / 62
Eintritt: 3,00 Euro

Um Anmeldung unter 0331 6006762 wird gebeten. Weitere Informationen unter www.stern-potsdam.de.

Mittwoch, 16. März 2016

Betreuung im Wechselmodell

Pendeln oder Verlust eines Elternteils, was verkraften Kinder am Ende besser?
Dieser Frage stellen sich die Unterstützenden der Initiative Wechselmodell und wollen mit Interessierten ins Gespräch kommen. Nestmodell, Paritätische Doppelresidenz, Residenzmodell, welche Option ist für die Situation und das Leben der Kinder nach der Trennung der Eltern die geeignete? Pauschal gibt es keine Antwort. Die faireste Option für die Eltern ist das Wechselmodell. Aber welche Bedingungen müssen dafür erfüllt sein?

Durchführung: Initiative Wechselmodell und der Väteraufbruch für Kinder e.V.
Ort: Villa Feodora
14469 Potsdam-Bornstedt, Schulplatz 7
Zeit: 17.30 bis 22.30 Uhr
Kontakt: Tel: 0179 6866989

Frauen der Weltgeschichte

Lise Meitner, Clara Wieck-Schumann, Hildegard von Bingen - diese bedeutenden Frauen haben sich sehr aktiv in ihrer Zeit engagiert. Sie werden vorgestellt von Frau Dr. Kluge, Inge Gerlach und Regina Böhrer. Ihre Rolle und ihr Einfluss auf den Zeitgeist, das Denken und Handeln ihrer Zeit machen Mut, sich auch heute nicht damit abzufinden, dass es nun einmal so ist. Folgerichtig wird sich die Gruppe auch für die Fraueninitiative einsetzen, um eine gerechte Mütterrente zu erstreiten. Es gibt Kaffee, Kakao, Tee, selbstgebackenen Kuchen & ein Gläschen Sekt.

Durchführung: Volkssolidarität, OG 78
Ort: Villa Feodora
14469 Potsdam-Bornstedt, Schulplatz 7
Zeit: 14.30 bis 17.30 Uhr
Kontakt: Tel: 0331 9678257
Eintritt: 6,00 Euro

Um Anmeldung wird gebeten unter: torsten.gerlach.tg@arcor.de.

JOBinale 2016 - Die Ausbildungs- und Jobmesse

Messestand mit Informations- und Beratungsangeboten zu den Themen Rückkehr ins Berufsleben nach Eltern- und Pflegezeiten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Beschäftigung in Voll- und Teilzeit, Teilzeitberufsausbildung.

Durchführung: Standbetreuung durch die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Potsdam und des Jobcenters Potsdam-Mittelmark sowie des Projektes „Perspektive Wiedereinstieg“ der Landeshauptstadt Potsdam

Ort: Waschhaus Arena Stand W69
14467 Potsdam, Schiffbauergasse 6
Zeit: 13.00 bis 18.00 Uhr
Kontakt: Tel: 0331 8801840

Neue Väter hat das Land

Am Weltmännertag 2015 haben sich Männer an fünf Themen-tischen dem Thema „Neue Väter hat das Land“ gewidmet. Neben aktiver Vaterschaft und Begleitung der Frauen in der Geburt ist es inzwischen auch ein spannendes Thema in der Wirtschaft. Mittelständische Unternehmen schätzen z.B. die Qualitäten, die Väter mit in Unternehmen tragen höher, als noch vor 5 Jahren. Für die Veranstaltung im Rahmen der 26. Brandenburgischen Frauenwoche wird sich den Erfahrungen und Möglichkeiten aus der Sicht der Frauen gewidmet.

Durchführung: Arbeitsgruppe „Neue Väter hat das Land“ und McB – PerspektivWechsel
Ort: Treffpunkt Freizeit, 14469 Potsdam
Am Neuen Garten 64
Zeit: 11.00 bis 13.00 Uhr
Kontakt: Tel: 0176 31171108

Donnerstag, 17. März 2016

„Facebook für Frauen“ - Tipps und Tricks von der Expertin

Sandra Staub, Autorin des Buches „Facebook für Frauen“ gibt kurzweilig und lebensnah eine Einführung in die Nutzung von Facebook. Mit Vergleichen aus dem täglichen Leben zeigt sie den schnellen Einstieg und eine effiziente Kommunikation und beantwortet Fragen zum Thema Privatsphäre schützen und digitale Sicherheit.

Durchführung: Frauenaspekte e.V.

Ort: FrauRaum, 14467 Potsdam, Gutenbergstr. 12
Zeit: 17.00 Uhr
Kontakt: Tel: 0177 2147516
E-Mail: Frauenaspekte@email.de
Eintritt: 5,00 Euro/ ermäßigt 3,00 Euro

Um eine Anmeldung wird gebeten. Nähere Informationen unter www.facebook-fuer-frauen.de/ und www.frauraum-potsdam.de.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Landeshauptstadt Potsdam.

Samstag, 19. März 2016

„Viva Walküre“ mit Barbara Kuster

Was du heute kannst entkorken, das verschiebe nicht auf morgen!
Ganz Kuster, öffnet und entkorkt sie nicht nur Weinflaschen, sondern öffnet auch die freie Sicht auf so manchen Schwachsinn unserer Zeit. Freudig beschäftigt sie sich mit dem deutschen Volkshohlkörper und seiner mitunter infantilen geistigen Schwundstufe.

Durchführung: STERN*ZEICHEN in Kooperation mit dem Freundeskreis SternKabarett-Kleinkunst und dem Demokratischen Frauenbund Landesverband Brandenburg e.V.
Ort: Bürgerhaus STERN*ZEICHEN mit Cafe & Freizeittreff
14480 Potsdam, Galileistr. 37–39
Zeit: 19.00 bis 22.00 Uhr/ Einlass und Imbissangebot ab 18.00 Uhr
Kontakt: Tel: 0331 6006761 / 62
Eintritt: 10,00 Euro

Um Anmeldung unter 0331 600 67 62 wird gebeten. Weitere Informationen unter www.stern-potsdam.de.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Landeshauptstadt Potsdam.

Die Veranstaltungen, bei denen keine Eintrittskosten angegeben sind, sind kostenfrei.